

P R E S S E M I T T E I L U N G

Kinder zahlen höchsten Preis für Eskalation in Nahost

Berlin, 09. Oktober 2023 – Kinder in Israel und den besetzten palästinensischen Gebieten zahlen für die Eskalation der Gewalt in ihrer Region den höchsten Preis. Die Kinderrechtsorganisation Save the Children befürchtet unter anderem erhebliche Folgen für ihre psychische Gesundheit. Depressionen, Alpträume, Bettnässen und Selbstverletzungen sind eine häufige Folge bei dieser Art von Stress.

„Die Kinder in der gesamten Region sind in ständiger Angst“, sagt Jason Lee, Länderdirektor von Save the Children für die besetzten palästinensischen Gebiete. „Diese Gewalt muss aufhören, sonst werden die Kinder weiterhin den Preis dafür zahlen.“

Hunderte Menschen, darunter zahlreiche Kinder, wurden seit Samstag in Israel und im Gazastreifen getötet, verletzt oder entführt. Mit der fortlaufenden militärischen Auseinandersetzung steigen die Opferzahlen auf beiden Seiten unaufhörlich an. Im Gazastreifen wurden durch Luftangriffe Wohnhäuser zerstört und mindestens drei Schulen und ein Krankenhaus beschädigt. Auch in Israel wurde ein Krankenhaus von Raketen getroffen. Alle Schulen in Israel und im Gazastreifen sind geschlossen, so dass die Kinder keinen Zugang zu Bildung haben – dies kommt insbesondere im Gazastreifen aufgrund des Konflikts ohnehin viel zu häufig vor. Save the Children fordert, dass alles dafür getan wird, Kinder zu schützen und das humanitäre Völkerrecht einzuhalten.

Save the Children ist als eine der größten Nichtregierungsorganisationen im Gazastreifen und im Westjordanland tätig. Die Kinderrechtsorganisation unterstützt Kinder und ihre Familien in den Bereichen Bildung, Kinderschutz, Existenzsicherung und psychische Gesundheit. Weitere Schwerpunkte sind die Wasser- und Sanitärversorgung sowie Gesundheits- und Ernährungsdienste für Frauen und Kinder.

Bei Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an unsere Pressestelle.

Kontakt:

Save the Children Deutschland e.V.

Pressestelle – Susanne Sawadogo

Tel.: +49 (0)30 – 27 59 59 79 – 120

Mail: susanne.sawadogo@savethechildren.de

Für mehr aktuelle Informationen folgen Sie uns online:     

 www.savethechildren.de

Über Save the Children

Im Nachkriegsjahr 1919 gründete die britische Sozialreformerin und Kinderrechtlerin Eglantyne Jebb Save the Children, um Kinder in Deutschland und Österreich vor dem Hungertod zu retten. Heute ist die inzwischen größte unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt in rund 120 Ländern tätig. Save the Children setzt sich ein für Kinder in Kriegen, Konflikten und Katastrophen. Für eine Welt, die die Rechte der Kinder achtet, in der alle Kinder gesund und sicher leben sowie frei und selbstbestimmt aufwachsen und lernen können – seit über 100 Jahren.